

Grundsätze der Datenverarbeitung Stadtentsorgung Rostock GmbH

Um unsere Informationspflichten nach den Art. 12 ff. der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zu erfüllen, stellen wir Ihnen nachfolgend gerne unsere Informationen zum Datenschutz dar.

Hinweis: Unsere Leistungen im Bereich der Abfallentsorgung (Restabfall, Bioabfall, Sperrmüll- und Elektronikschrotteinsammlung, Bewirtschaftung der Recyclinghöfe, Straßenreinigung, Winterdienst, Containerdienst Grünschnittabfall) erbringen wir als Auftragnehmer der Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Hier verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten im Auftrag. Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist die Hanse- und Universitätsstadt Rostock. Die Informationen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten für diese Leistungen entnehmen Sie bitte dem Hinweisblatt der Hanse- und Universitätsstadt Rostock, das Ihnen in aktueller Fassung ebenfalls zur Verfügung steht.

Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Verantwortlicher im Sinne des Datenschutzrechts ist die

Stadtentsorgung Rostock GmbH
Petridamm 26
18146 Rostock

Sie finden weitere Informationen zu unserem Unternehmen, Angaben zu den vertretungsberechtigten Personen und auch weitere Kontaktmöglichkeiten im Impressum unserer Internetseite: <https://www.stadtentsorgung-rostock.de/impressum>

Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet, zu welchen Zwecken und mit welcher Rechtsgrundlage?

Wenn wir personenbezogene Daten von Ihnen erhalten haben, dann werden wir diese grundsätzlich nur für die Zwecke verarbeiten, für die wir sie erhalten oder erhoben haben. Für die Erbringung unserer Leistungen erheben wir Adressdaten, Kontaktdaten, Abrechnungsdaten und ggf. den Ort der Leistung (falls abweichend von Ihrer Adresse).

Das betrifft folgende Leistungen:

- Abfallentsorgung Recyclinghof (nicht gebührenpflichtiger Anlieferer oder Kleingewerbe)
Für nicht gebührenpflichtige Anlieferer und Anlieferer aus dem Kleingewerbe ist die Anlieferung folgender Abfälle kostenpflichtig: Altfenster, Altreifen mit und ohne Felge, Bauschutt, Baustellenmischabfall, Grünschnitt, Sperrmüll. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist in diesem Fall der Art. 6 Abs. 1 lit. b) der Datenschutz-Grundverordnung.
- Kompost
Die Stadtentsorgung Rostock GmbH übernimmt die umweltgerechte Entsorgung aller kompostierbaren Stoffe und deren Verarbeitung zu Kompostprodukten im eigenen Kompostwerk in Parkentin. Angeboten werden:
 - Die Annahme und Abfuhr von Bio-Abfällen sowie von Grünschnitt
 - Der Verkauf von Parkentiner Kompost aus Grünschnitt als Humusdünger mit Gütesiegel der Bundesgütegemeinschaft Kompost e.V.

- Der Verkauf erfolgt direkt im Kompostwerk Parkentin oder auf den Recyclinghöfen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock an Selbstabholer
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist in diesem Fall der Art. 6 Abs. 1 lit. b) & f) der Datenschutz-Grundverordnung.
- Abfallberatung
Die Stadtentsorgung Rostock GmbH erstellt, bearbeitet und überwacht Abfallwirtschaftskonzepte und übernimmt die Abfallberatung auf der Grundlage gesetzlicher Bestimmungen und Verordnungen.
Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist in diesem Fall der Art. 6 Abs. 1 lit. b), c) & Abs. 3 der Datenschutz-Grundverordnung.
- Behältertransport
Die Stadtentsorgung Rostock GmbH transportiert bei einer größeren Entfernung die Abfallbehälter vom Behälterstandplatz zum Entsorgungsfahrzeug und wieder zurück.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist in diesem Fall der Art. 6 Abs. 1 lit. b) der Datenschutz-Grundverordnung.
- Vergabe
Im Zusammenhang mit Vergabeverfahren der Stadtentsorgung Rostock GmbH kann es zur Verarbeitung personenbezogener Daten kommen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist in diesem Fall der Art. 6 Abs. 1 lit. b) & c) der Datenschutz-Grundverordnung. Des Weiteren finden in einem Vergabeverfahren insbesondere das Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB), die Verordnung über die Vergabe öffentlicher Aufträge (VgV), die Unterschwellenvergabeordnung (UVgO) sowie die Landshaushaltsordnung (LHO) und das Vergabegesetz – MV Anwendung.

Eine Datenverarbeitung zu anderen Zwecken kommt nur dann in Betracht, wenn die insoweit erforderlichen rechtlichen Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 4 DSGVO vorliegen. Etwaige Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 3 DSGVO und Art. 14 Abs. 4 DSGVO werden wir in dem Fall selbstverständlich beachten.

Wenn personenbezogene Daten auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen verarbeitet werden, haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft uns gegenüber zu widerrufen.

Wenn wir Daten auf Basis einer Interessenabwägung verarbeiten, haben Sie als Betroffene/r das Recht, unter Berücksichtigung der Vorgaben von Art. 21 DSGVO der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zu widersprechen.

Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir verarbeiten die Daten, solange dies für den jeweiligen Zweck erforderlich ist.

Soweit gesetzliche Aufbewahrungspflichten bestehen – z.B. im Handelsrecht oder Steuerrecht – werden die betreffenden personenbezogenen Daten für die Dauer der Aufbewahrungspflicht gespeichert. Nach Ablauf der Aufbewahrungspflicht wird geprüft, ob eine weitere Erforderlichkeit für die Verarbeitung vorliegt. Liegt eine Erforderlichkeit nicht mehr vor, werden die Daten gelöscht.

Grundsätzlich nehmen wir gegen Ende eines Kalenderjahres eine Prüfung von Daten im Hinblick auf das Erfordernis einer weiteren Verarbeitung vor. Aufgrund der Menge der Daten erfolgt diese Prüfung im Hinblick auf spezifische Datenarten oder Zwecke einer Verarbeitung.

Selbstverständlich können Sie jederzeit (s.u.) Auskunft über die bei uns zu Ihrer Person gespeicherten Daten verlangen und im Falle einer nicht bestehenden Erforderlichkeit eine Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte findet grundsätzlich nur statt, wenn dies für die Durchführung des Vertrages mit Ihnen erforderlich ist, die Weitergabe auf Basis einer Interessenabwägung i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zulässig ist, wir rechtlich zu der Weitergabe verpflichtet sind oder Sie insoweit eine Einwilligung erteilt haben.

Wo werden die Daten verarbeitet?

Ihre personenbezogenen Daten werden von uns ausschließlich in Rechenzentren der Bundesrepublik Deutschland verarbeitet.

Ihre Rechte als „Betroffene“

Sie haben das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Ferner haben Sie ein Recht auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung, soweit Ihnen dies gesetzlich zusteht.

Ferner haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben. Gleiches gilt für ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Insbesondere haben Sie ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 Abs. 1 und 2 DSGVO gegen die Verarbeitung Ihrer Daten im Zusammenhang mit einer Direktwerbung, wenn diese auf Basis einer Interessenabwägung erfolgt.

Datenschutzbeauftragter

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Stadtentsorgung Rostock GmbH, Petridamm 26, 18146 Rostock

Telefon: 0381 805-1125

E-Mail: dsb@stadtentsorgung-rostock.de

Beschwerderecht

Sie haben das Recht, sich über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren. Den Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern erreichen Sie unter folgender Adresse: Schloss Schwerin, Lennéstraße 1, 19053 Schwerin.